



Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Abteilung 9.4

Bearbeitet von:
Elsté, Michél

Tel. Nr.:
82-2254

Datum:
17.02.2020

1. Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Schul- und Sportausschuss	20.07.2020	öffentlich
2. Gemeinderat	27.07.2020	öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen:
(Kurzübersicht)

Nein Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja

in voller Höhe teilweise
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

_____ €

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) 34.000 €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.

_____ €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) 25.000 €

2. Folgekosten

Personalkosten _____ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme

_____ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.

_____ €

Jährliche Belastungen _____ €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Abteilung 9.4

Bearbeitet von:
Elsté, Michél

Tel. Nr.:
82-2254

Datum:
17.02.2020

Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Schul- und Sportausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die folgenden Beschlüsse zu fassen:

- 1.) Der Gemeinderat beauftragt auf Basis des in dieser Vorlage beschriebenen Bedarfes den in der Vorlage „Turntrainingszentrum Offenburg“ (Drucksache-Nr.: 204-1/19) dargestellten Prozess durchzuführen.
- 2.) Der für diesen Planungsprozess benötigte städtische Zuschuss in Höhe von maximal 25T Euro wird – vorbehaltlich der Finanzierbarkeit – im Rahmen des Doppelhaushaltes für das Jahr 2020 zur Verfügung gestellt.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Abteilung 9.4

Bearbeitet von:
Elsté, Michél

Tel. Nr.:
82-2254

Datum:
17.02.2020

Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

Sachverhalt/Begründung:

1. Strategisches Ziel

C4: Offenburg begleitet und fördert den Erhalt und den Ausbau von Sport- und Bewegungsangeboten im Bereich des Breiten-, Gesundheits- und Leistungssports und schafft die dafür notwendige Infrastruktur.

2. Sachverhalt

Im Rahmen der Beratung zur Sitzungsvorlage „Turntrainingszentrum Offenburg“ (Drucksache-Nr.: 204-1/19) haben die Mitglieder des Schul- und Sportausschusses zum Ausdruck gebracht, dass die Initiative des Turnverein (TV) Griesheim, ein Trainingszentrum für die Sportart Turnen zu realisieren, grundsätzlich begrüßt wird.

Ein wesentlicher Bestandteil der aktuellen Konzeptskizze zur zukünftigen Nutzung eines solchen Trainingszentrums sieht vor, dass diese Anlage nicht nur durch Wettkampf- und Leistungsturner genutzt, sondern auch anderen Zielgruppen zur Verfügung gestellt werden soll.

Um nach Möglichkeit die gesamte Bandbreite der Nutzungsmöglichkeiten zu erfassen und einen (ersten) Eindruck für den aktuell tatsächlich in Offenburg bereits bestehenden Bedarf für eine solche Trainingshalle zu erhalten, wurden die Verantwortlichen des TV Griesheim und die Sportverwaltung beauftragt eine entsprechende Analyse durchzuführen.

3. Erhebungssystematik

Die Verantwortlichen des TV Griesheim und der Sportverwaltung haben auf dieser Basis das Nutzungsspektrum bereits bestehender Turnzentren in anderen Kommunen analysiert.

Neben dem leistungsorientierten Turnen werden in solchen Hallen auch allgemeine Bewegungsschulungen durch nicht wettkampforientierte Vereine durchgeführt. Insbesondere am Vormittag bzw. frühen Nachmittag werden die betrachteten Turnzentren darüber hinaus auch durch Schulen oder Kindertagesstätten genutzt.

Mit Blick auf diese Nutzergruppen wurden in Offenburg insgesamt mehrere Informationsveranstaltungen durch den TV Griesheim angeboten. Im Rahmen dieser Termine haben die Projektverantwortlichen jeweils die spezifischen Nutzungsmöglichkeiten beschrieben, die angedachten weiteren Arbeitsschritte skizziert und um eine allgemeine Einschätzung zum Projekt gebeten.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Dezernat/Fachbereich: Fachbereich 9, Abteilung 9.4	Bearbeitet von: Elsté, Michél	Tel. Nr.: 82-2254	Datum: 17.02.2020
---	----------------------------------	----------------------	----------------------

Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

Des Weiteren wurde den Offenburger Turnvereinen sowie den Schulen und Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft ein Fragebogen zur systematischen Erfassung des aktuellen Bedarfes bzw. der potenziellen zukünftigen Nutzung eines solchen Turnzentrums zur Verfügung gestellt.

Da der Standort für diese Halle aktuell noch offen und die Nutzung, insbesondere durch die Grundschulen und Kindertagesstätten, stark von der Entfernung zwischen der jeweiligen Einrichtung und dem Turnzentrum abhängig ist, wurde bei der Abfrage auch dieser Parameter integriert. Durch diese Art der Erfassung ist es zu einem späteren Zeitpunkt grundsätzlich möglich einen nachfrage-orientierten Suchraum zu definieren, in dessen Rahmen eine bestimmte Mindestauslastung der Halle realisiert werden kann.

4. Ergebnisdarstellung

Die Rückmeldungen zur möglichen Nutzung durch die Offenburger Vereine, Schulen und Kindertagesstätten zeigen, dass eine hohe Auslastung der Halle zu erwarten ist, wenn ein geeigneter Standort gewählt wird, die Halle entsprechend den Anforderungen der verschiedenen Nutzergruppen ausgestattet wird und zum Beispiel Schulungen für Gruppenleiter oder Lehrer das Angebot abrunden. Insbesondere durch die Durchführung von ausführlichen Schulungen zum Umgang mit den Geräten bzw. zur methodischen Heranführung an die Geräte kann sowohl für die teilweise auch fachfremd unterrichtenden Lehr- und Betreuungskräfte als auch für die Kinder und Jugendlichen ein großer Mehrwert realisiert werden.

4.1 Bedarf der Offenburger Vereine

Eine Abfrage des TV Griesheim hat ergeben, dass insgesamt **rund 260 Turnerinnen und Turner** aller Leistungs- und Altersklassen in den Offenburger Sportvereinen engagiert sind. Diese Zahl beinhaltet auch die Sportlerinnen und Sportler, die aktuell einen Startpass besitzen. Der Besitz einer solchen Lizenz ist die Voraussetzung für die Teilnahme an Turnwettkämpfen, die nach den Programmen des Deutschen Turnerbundes durchgeführt werden. Für die Teilnahme an Gau- und Landeskinderturnfesten, an Wahlwettkämpfen bei Landesturnfesten und Deutschen Turnfesten sowie Einstiegswettkämpfen auf Ebene der Turngaue, Turnkreise bzw. Kreisturnverbände werden nicht zwangsläufig solche Lizenzen benötigt.

Da das aktuelle digitale Passwesen erst zum 01.01.2019 eingeführt wurde und hier die Verantwortung für die korrekte vereinsbezogene Registrierung zu weiten Teilen auf die bzw. den jeweilige(n) Sportler(in) übertragen wurde, bestehen aktuell noch keine verlässlichen Zahlen zu den jährlich tatsächlich aktiven Wettkampfturnsportlern.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Dezernat/Fachbereich: Fachbereich 9, Abteilung 9.4	Bearbeitet von: Elsté, Michél	Tel. Nr.: 82-2254	Datum: 17.02.2020
---	----------------------------------	----------------------	----------------------

Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

Aus Sicht der an der entsprechenden Informationsveranstaltung teilnehmenden Vereine (vier der 16 eingeladenen Vereine, darunter der größte Turnsportverein in Offenburg, der ETSV, haben teilgenommen) bietet ein Turnzentrum in Offenburg eine gute Möglichkeit das eigene Trainingsangebot sinnvoll zu ergänzen und zu erweitern bzw. gegebenenfalls sogar neue Kooperationen zu initiieren bzw. weiter zu etablieren. Solche Ergänzungen bzw. Erweiterungen sind auch sportartübergreifend denkbar. Beispielhaft kann hier die Disziplin Stabhochsprung genannt werden, bei der Trainingseinheiten mit turnerischem Schwerpunkt fester Bestandteil der Jahresplanung sind.

Für die Schulung der koordinativen Fähigkeiten kann ein Turnzentrum mit entsprechender Ausstattung ebenfalls sehr gut genutzt werden. Hieraus ergibt sich, dass die Anlage nicht nur durch Leistungs- und Wettkampfsportler sondern auch für die motorische Früherziehung zum Beispiel im Rahmen von Mutter-Kind-Angeboten genutzt werden kann. Präventions- oder aber auch Rehabilitationsangebote können ebenfalls in der Halle durchgeführt werden.

Des Weiteren haben auch bereits Nicht-Offenburger Turnvereine ein grundsätzliches Nutzungsinteresse bekundet. Selbst wenn mehrere Trainingsgruppen gleichzeitig einen Übungsbetrieb durchführen (was in der Halle grundsätzlich möglich sein soll), wäre das Turntrainingszentrum in der für Sportvereine besonders relevanten Zeit (an Schultagen zwischen ca. 17:00 und 21:30 Uhr sowie an Wochenendtagen) nach aktuellem Kenntnisstand sehr wahrscheinlich stark ausgelastet.

4.2 Bedarf der Offenburger Schulen

Im Rahmen der Informationsveranstaltung für die Schulen haben die anwesenden Vertreter sowohl der Grundschulen als auch der weiterführenden Schulen zum Ausdruck gebracht, dass ein Turnzentrum mit entsprechender Ausgestaltung einen sehr hohen Aufforderungscharakter besitzen kann. Neben der geschäftsführenden Rektorin für die städtischen Grundschulen, Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschule und Sonderschule waren auch die Vertretungen von vier weiteren Offenburger Schulen anwesend. Eine weitere Besprechung fand zwischen Vertretern des TV Griesheim und des Okengymnasiums statt.

Bei der Auswertung der 12 durch die Offenburger Schulen ausgefüllten Fragebögen hat sich gezeigt, dass für die dort unterrichtenden Lehrkräfte die Möglichkeit einen, den jeweiligen Möglichkeiten und Voraussetzungen der Schüler angepassten, differenzierten Unterricht durchführen zu können sehr wichtig ist. Da eine solche Differenzierungsmöglichkeit auch für einen gut strukturierten, langfristigen und leistungsorientierten Trainingsaufbau auf Vereinsebene notwendig ist, wird diese Anforderung bei der Konzeption des Turnzentrums auch weiterhin einen großen Stellenwert haben.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Abteilung 9.4

Bearbeitet von:
Elsté, Michél

Tel. Nr.:
82-2254

Datum:
17.02.2020

Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

Ein Turnzentrum kann aus Sicht der Schulvertreter darüber hinaus auch einen Beitrag zum Erhalt und Ausbau bereits bestehender Schulangebote im Bereich der allgemeinen Turn- und Bewegungsförderung leisten. Eine zentrale Bereitstellung von hochwertigen Turngeräten kann des Weiteren auch zu einer Entlastung der Schulbudgets führen, da beispielsweise nicht in jeder der Sporthallen entsprechende Geräte vorgehalten werden müssen.

In Abhängigkeit vom Standort des Turnzentrums haben sowohl Vertreter der Grundschulen als auch der weiterführenden Schulen in städtischer Trägerschaft eine tägliche, respektive regelmäßige wöchentliche Nutzung angekündigt. Bei im Durchschnitt mehr als 250 Schulklassen in städtischer Trägerschaft pro Jahr gehen die Verantwortlichen des TV Griesheim und der Sportverwaltung aktuell davon aus, dass das Turnzentrum an Schultagen grundsätzlich mehrere Stunden genutzt werden würde.

Eine exaktere quantitative Analyse bzw. Darstellung des schulischen Bedarfes ist auf Grund der noch bestehenden Unsicherheit zur Ausgestaltung und des Standortes der Halle nicht möglich. Eine Nutzung durch Schulen, die sich nicht in städtischer Trägerschaft befinden, ist natürlich auch möglich und grundsätzlich gewünscht.

4.3 Bedarf der Offenburger Kindertagesstätten

Eine Nutzung des Turnzentrums durch die Offenburger Kindertagesstätten hängt gemäß den Rückmeldungen aus dem Informationsgespräch am 22.01.2020, an dem nahezu alle Leitungen der entsprechenden Einrichtungen teilgenommen haben, und den vier ausgefüllten Fragebögen ebenfalls stark von der Ausgestaltung des Turnzentrums und dem Standort ab. Sofern im Rahmen des Gesamtkonzeptes auch umfangreiche Schulungen zum Umgang mit den Geräten vorgesehen werden, möchten einzelne Einrichtungen die Halle nicht nur im Rahmen von bewegungsorientierten Projekttagen oder -wochen sondern auch regelmäßig ganzjährig nutzen.

Auf Grund der Betreuungszeiten in den Kindertagesstätten wird die Inanspruchnahme des Zentrums am Vormittag bzw. frühen Nachmittag erfolgen und damit die schulische Nutzung ergänzen.

5. Zusammenfassung / Weiteres Vorgehen

Die Ergebnisse der Bedarfsanalyse zeigen, dass durch ein Turnzentrum nicht nur die Rahmenbedingungen für die wettkampf- und leistungsorientierten Turn- und Sportvereine sondern auch für die Breitensportorientierten Vereine deutlich verbessert werden können.

Bei einer entsprechenden Ausgestaltung und Standortauswahl besteht darüber hinaus die Möglichkeit den Offenburger Schulen und Kindertageseinrichtungen eine

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

040/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Abteilung 9.4

Bearbeitet von:
Elsté, Michél

Tel. Nr.:
82-2254

Datum:
17.02.2020

Betreff: Bedarfsanalyse für das Turntrainingszentrum des TV Griesheim

Sport- und Bewegungsstätte zur Verfügung zu stellen, die einen erheblichen Beitrag zur Steigerung der Angebotsvielfalt und –qualität leisten kann.

Da, wie in der Vorlage beschrieben, ein Turnzentrum in Offenburg einen großen Mehrwert für eine Vielzahl von unterschiedlichen Nutzern stiften kann, schlägt die Verwaltung vor, den in der Vorlage „Turntrainingszentrum Offenburg“ (Drucksache: 204-1/19) beschriebenen Prozess durchzuführen.

Der hierfür benötigte Zuschuss in Höhe von maximal 25T Euro soll – vorbehaltlich der Finanzierbarkeit – im Rahmen des Doppelhaushaltes 2020/21 für das Jahr 2020 bereitgestellt werden (vgl. hierzu auch die lfd. Nr. 248 der Anlage 5 zur Drucksache-Nr.: 200/19).